

## „Buche einen Pastor“

### Aufgaben zum Text

#### 1. Prüf dein Textverständnis!

**Hör dir das Audio an. Welche Aussagen stimmen, welche stimmen nicht? Wähl aus.**

1. In Deutschland können nur Katholiken kirchlich heiraten.
  - a) Richtig
  - b) Falsch
  
2. Nur etwa die Hälfte der deutschen Bevölkerung ist Mitglied in der katholischen Kirche.
  - a) Richtig
  - b) Falsch
  
3. Seit 2012 kann man bei „rent-a-pastor“ für verschiedene Anlässe freie Rednerinnen und Redner mit theologischem Hintergrund buchen.
  - a) Richtig
  - b) Falsch
  
4. Eine Trauung durch die sogenannten Mietpastorinnen und Mietpastoren wird durch die Kirchen anerkannt.
  - a) Richtig
  - b) Falsch
  
5. Zielgruppe der Internetseite sind gläubige Menschen, die nicht Mitglied in einer der Amtskirchen sind.
  - a) Richtig
  - b) Falsch

## 2. Erinnerst du dich?

**Welche Aussagen stimmen? Wähl alle richtigen Lösungen aus.**

- a) Alle Personen, die glauben, als Redner oder Rednerin für die Agentur arbeiten zu können, werden aufgenommen.
- b) Die Internetseite ist unter anderem von einem Pastor entwickelt worden.
- c) Wenn man sich von einem Mietpastor trauen lässt, muss man nicht Kirchenmitglied sein.
- d) Das Team von „rent-a-pastor“ hofft, dass die Kunden über Gott und die Institution Kirche neu nachdenken.
- e) Die Kirche hat bereits gegen „rent-a-pastor“ geklagt.

## 3. Übe den Wortschatz!

**Wie heißt das zum Substantiv passende Verb im Infinitiv? Schreib die richtige Lösung in die Lücke.**

### Beispiel:

der Punkt – punkten

- 1. die Glätte – \_\_\_\_\_
- 2. das Auge – \_\_\_\_\_
- 3. die Buchung – \_\_\_\_\_
- 4. der Bestand – \_\_\_\_\_
- 5. der Schwung – \_\_\_\_\_

### 4. Übe die Redensarten!

**Im Text kommen einige feste Ausdrücke vor. Welcher Satz drückt welche Redensart aus? Ordne zu.**

1. Schon als Kind wusste er: „Ich will unbedingt Pastor werden!“ \_\_\_\_\_
2. So viele Angebote, so viele Möglichkeiten: Wie sollen wir heiraten? Nehmen wir einen Pastor oder eine freie Rednerin? \_\_\_\_\_
3. Als sie aus der Kirche austrat, war ihre religiöse Familie nicht damit einverstanden. Inzwischen hat man ihren Entschluss aber akzeptiert und geht entspannt damit um. \_\_\_\_\_
4. Die Pastorin geht individuell auf jeden Menschen ein, mit dem sie spricht, und sie ist humorvoll. Das finden die Leute gut. \_\_\_\_\_
5. Er ist nicht mehr gläubig und möchte mit der Kirche nichts mehr zu tun haben.  
\_\_\_\_\_

- |                                   |                                    |                              |
|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------|
| a) bei jemandem<br>punkten können | b) sich zu etwas<br>berufen fühlen | c) die Wogen glätten<br>sich |
| d) die Qual der Wahl<br>haben     | e) etwas den Rücken<br>kehren      |                              |

### 5. Übe Verben mit Präpositionen!

**Welche Präposition gehört in die Lücke? Ergänze.**

1. Personen, die \_\_\_ Gott glauben, aber kein Kirchenmitglied sind, gehören zur Zielgruppe der Dienstleistung „rent-a-pastor“.
2. Entscheidet man sich bei „rent-a-pastor“ \_\_\_ eine Mietpastorin oder einen Mietpastor, weiß man, dass die Person einen theologischen Hintergrund besitzt.
3. Indirekt wirbt „rent-a-pastor“ \_\_\_ der Dienstleistung für Gott und die Kirche.
4. Nach einer von Mietpastorinnen oder Mietpastoren durchgeführten Zeremonie kann es vorkommen, dass die Kundinnen und Kunden neu \_\_\_ die Kirche und ihren Glauben nachdenken.
5. Dieser Effekt steht \_\_\_ „rent-a-pastor“ allerdings nicht im Vordergrund.

*Autor: Philipp Reichert*